

Fédération pour la Promotion des
Qualifications Européennes
par la coopération
Ecole-Université-Entreprise
17 Rue des Foulons
F-67200 Strasbourg

E.U.E

**Verband zur Förderung
europäischer Qualifikationen
durch Zusammenarbeit
von Schulen, Universitäten und Wirtschaft
E.U.E**



Die Ausgangssituation:

Die **allgemeinbildenden Schulen** vermitteln heute den Menschen nur Teile der Qualifikationen, um in der heutigen Gesellschaft ein selbstverantwortliches Leben führen zu können. Die Folgen sind überall beobachtbar: Hohe Abhängigkeiten ganzer Personenkreise und insbesondere der Jugendlichen von Staat und Gesellschaft, "Anspruchsdenken", unreflektierte Erwartungen an ein "Versorgt werden", diffuse Zukunftsaussichten.

Universitäten ermöglichen Lehre und Forschung ebenso wie die Vermittlung berufsrelevanter Qualifikationen.

Berufs- und Fachschulen vermitteln Kenntnisse und Fähigkeiten zum Beruf sowie Kompetenzen, auf welche sich die Berufskarriere stützen kann.

Die Schulbildung der Schule sowie das Diplom (der Abschluß) bestätigen die Fähigkeit zum Beruf, die Ausbildung im **Betrieb** und der Berufsweg bestätigen die Fachkompetenz und den Professionalismus. Die betriebliche Bildung, die die Ziele und Strategie der Betriebe unterstützt, baut damit auf die Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen, die bereits in der Schule und der Universität gefördert werden. Die integrierte Ausbildung und die kooperative Selbstqualifizierung fördern die Innovation, die Flexibilität und das Engagement der Mitarbeiter und damit die Kompetenz der Betriebe; dies wiederum fördert die wirtschaftliche und soziale Entwicklung eines solidarischen und starken Europas.

Unser Engagement

* *Entwicklung europäischer Qualifizierungen und Kooperationen:*

- * Entwicklung und Homologisierung von (Berufs- und Schul-)Abschlüssen und Diplomen, die europaweit anerkannt werden,
- * Entwicklung von Standards für die betriebliche Aus-, Fort- und Weiterbildung in Kooperationen der Schulen, der Universitäten und der Betriebe,
- * E.U.E.-Zertifizierung von Bildungseinrichtungen, Organisationen und Betrieben,
- * E.U.E.-Zertifizierung von Methoden und Verfahren und bestimmten (Bildungs-)Leistungen,
- * Überwachung der Einhaltung der E.U.E.-Standards während der Laufzeit der Zertifizierung,
- * Beratung von Bildungseinrichtungen, Organisationen und Betrieben beim Auf- und Ausbau von Kooperationen zur integrierten, kooperativen Selbstqualifizierung.

* *Europäische Kommunikation:*

- Der Verband veranstaltet jährlich zwei Kongresse/Fachtagungen mit Schwerpunkten auf Themen zur weiteren Entwicklung europäischer Qualifikationen. Der Verband informiert seine Mitglieder über besondere Beispiele von Kooperationen und beteiligt seine Mitglieder an der Weiterentwicklung der europäischen Qualifizierungen.
- * Der Verband vertritt die Interessen der Mitglieder beim Europarat.

* *Sicherung europäischer Qualifizierungen*

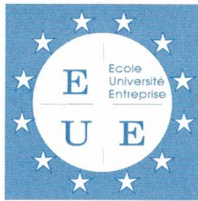
- * Nach Überprüfung der Einhaltung der **E.U.E.**-Anforderungen kann der Verband zertifizieren:

- * **E.U.E.-ZERTIFIKAT**, wenn die Grundkriterien des Verbandes erfüllt sind.

- ** **E.U.E.-ZERTIFIKAT**, wenn die Grundkriterien des Verbandes im Rahmen einer Kooperation zwischen Schule, Universität und Wirtschaft erfüllt sind.

- *** **E.U.E.-ZERTIFIKAT**, wenn die Grundkriterien des Verbandes erfüllt sind und sich die Kooperation auf europäischer Ebene bewegt.

- * Die Zertifizierung wird alle 5 Jahre überprüft.

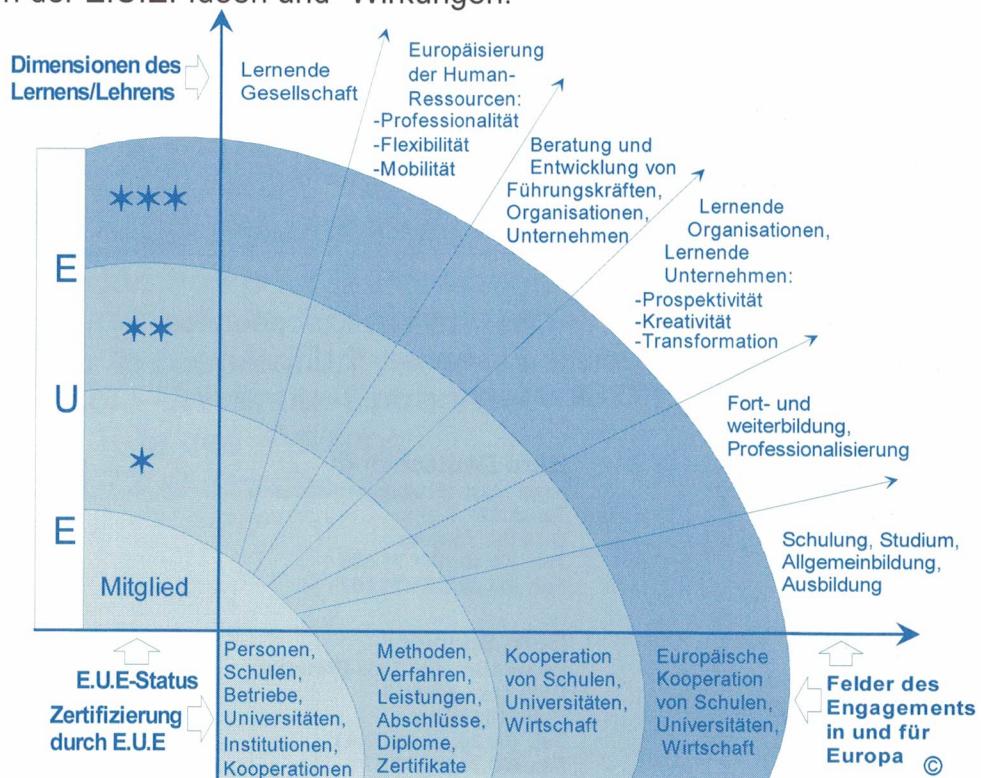


Unsere Ideen und Ziele

Gesellschaft und Staat wenden innerhalb der jeweiligen Kulturkreise jährlich viele Milliarden auf, um Kinder und Jugendliche auf die Anforderungen des Erwachsenen- und Arbeitslebens vorzubereiten; die Wirtschaft wendet jährlich weitere viele Milliarden auf, um die Differenzen und Mängel zwischen den sich laufend verändernden Anforderungsprofilen der Aufgaben und den Qualifizierungen der Führungskräfte und Mitarbeiter zu reduzieren. Gleichzeitig entwickeln sich ständig neue Lehr- und Lernformen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Schule und Arbeitsleben. Die Mobilität in Europa wird zunehmen. Studenten, Praktikanten, Arbeitnehmer, Führungskräfte und Organisationen werden sich künftig immer mehr fragen, wer unter dem Gesichtspunkt Europa geeignete Qualifizierungspartner sind. Unsere Idee und unser Ziel ist Förderung effizienter Bildungsarbeit in Europa zur Entwicklung europäischer Qualifikationen mittels

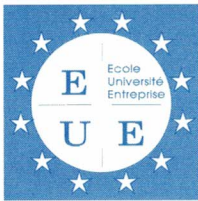
- * Förderung von selbstgesteuerten regionalen und europaweiten Kooperationen von Schulen, Universitäten und Wirtschaftsunternehmen,
- * Förderung der europaweiten Anerkennung von Abschlüssen, Diplomen, Methoden, Verfahren;
- * Zertifizierung des erreichten Status mit dem Markenzeichen **E.U.E**
- * Förderung neuer Lehr- und Lernmethoden, insbesondere:
- * Förderung der kooperativen Selbstqualifizierung.

Dimensionen der E.U.E.-Ideen und -Wirkungen:



Anhand der Grafik können Sie Ihren derzeitigen Standort bezüglich Ihres Engagements für Europa und die Ziele, die wir gemeinsam erreichen wollen, bestimmen.

Die Idee wird getragen und entwickelt von Personen und von Organisationen, die sich innovativ und engagiert für ein lebendiges, menschliches und dynamisches Europa einsetzen.



Mitgliedschaft

Mitglied können werden

- * natürliche Personen,
- * öffentliche und private Bildungseinrichtungen,
- * Verbände, Behörden, Stiftungen,
- * Unternehmen und andere Organisationen,
die Bildungsarbeit leisten oder Bildungsarbeit fördern wollen.

Jahresbeiträge

Privatpersonen

ecu

50

Bildungseinrichtungen:

(Teilzeitschüler zählen als 0,5 Schüler)

mit bis zu 200 Vollzeitschülern:	200
mit bis zu 500 Vollzeitschülern:	500
mit bis zu 1000 Vollzeitschülern:	1000
mit mehr als 1000 Vollzeitschülern:	0,5pro Schüler

Betriebe, Organisationen, mindestens: 1000 bis maximal 10000

für Verbände, Kommunen,
Personenvereinigungen,
Behörden, Stiftungen usw.

nach Vereinbarung.

Sitz:

Fédération pour la Promotion des Qualifications Européennes
par la coopération Ecole-Université-Entreprise, **E.U.E**
17 Rue des Foulons, F-67200 Strasbourg

Präsident

Heinrich Keßler
Hornisgrindestraße 1
D-77767 Appenweier
Tel: (00.49.)7805.2310
Fax: (00.49.)711.17.54.599

Büro Deutschland:

Josef Mast - Freiburger Akademie
Talstr. 32
D-79102 Freiburg
Tel: (00.49.)761.71.086
Fax: (00.49.)761.71.087

Büro Frankreich:

Robert Schidler (Sekretär)
47 Rue des Fleurs
F-67460 Souffelweyersheim
Tel. (00.33.)88.20.58.72
Fax: (00.33.)88.20.33.82

Büro Spanien:

Laurent Schidler (Vice-Präsident)
Calle Los Sauces 3
E-29018 Malaga
Tel: (00.34.)52.29.32.41
Fax: (00.34.)22.06.57

Büro Großbritannien:

Amelie Winhard-Stuart
27 Sylvanroad
Exeter Devon EX46EW
Tel: (00.44.)392.49.44.14
Fax:(00.44.)392.49.44.15

Büro Österreich:

Dr. Katharina Liebenberger
Kriemhildplatz 2/5
A-1150 Wien
Tel: (00.43.)1.317.91.96